

Ähnlich ist das Bild für die im Amte Krayenberg durch Hunger, Mord und die Pest erheblich zurückgegangene Bevölkerungszahl:

Tiefenort	1618 waren vorhanden :		1648 waren vorhanden			
	143 Familien		68 Familien und 20 Witwen			
Kieselbach	80	"	49	"	"	12 "
Dorndorf	78	"	21	"	"	8 "
Merkers	28	"	12	"	"	3 "
Ettenhausen	39	"	10	"		
Hämbach	2	"	2	"		
Vackenroda	5	"	1	"		
im ganzen Amte	375 Familien		163 Familien und 43 Witwen			

Der Amtsschreiber Joh. Samuel Schneider erwähnt in der von ihm im Jahre 1650 verfassten Denkschrift, dass nach der Beendigung des langen Krieges mehr als die Hälfte des Ackerlandes und der Wiesen un bebaut dalag, weil die Besitzer entweder verstorben oder vollkommen mittellos waren. Man liess das Land einfach liegen, viele Leute kannten noch nicht einmal mehr die genaue Lage ihrer eigenen Grundstücke, "selbst alte Leute konnten bei den erfolgten Vernehmungen keine Angaben darüber machen, wie die Grenzen der Besitzungen einst liefen". Die Einzelheiten ergeben sich aus der nachstehenden Aufstellung:

Tiefenort	1618 Land		1648 Wiesen	
	bebaut	un bebaut	bebaut	un bebaut
	322	399 Acker	116	36 Acker
Kieselbach	194	452 "	83	82 "
Dorndorf	112	476 "	37 ¹ / ₂	77 "
Merkers	223 ¹ / ₂	431 "	48	42 ¹ / ₂ "
Ettenhausen	86	283 "	27	32 "
Hämbach	34	70 ¹ / ₂ "	?	? "
Vackenroda	42	72	16	- "
das ganze Amt	1 013 ¹ / ₂	2183 ¹ / ₂ Acker	327 ¹ / ₂	269 ¹ / ₂ Acker